



Lignum-Wissenstransfer in der Deutschschweiz 2009–2012

Lignum-Wissenstransfer in der Deutschschweiz 2009

Im Jahr 2009 wurden von Lignum die folgenden Leistungen erbracht:

1. **Telefonberatung**

Im Jahr 2009 wurden von der [Lignum-Fachberatung](#) insgesamt 801 Anfragen beantwortet. Ca. 70% der Anfragen kamen von Fachpersonen und ca. 30% von Privatpersonen.

2. **Internet**

Neben den aktuellen Informationen zum Thema Wald und Holz wurde insbesondere die Neugestaltung des branchenweit führenden Internet-Auftritts www.lignum.ch vorangetrieben.

Im Jahr 2009 wurden und 328 Meldungen im Journal online geschaltet. Erreicht wurden in dieser Zeit insgesamt 230'000 Visits. Nach einem schwachen Jahresanfang, der einen starken Rückgang der Besucherzahlen erwarten liess, hat sich die Besucherzahl in den Sommermonaten wieder erholt, so dass die Lignum-Website über das ganze Jahr hinweg sogar eine Steigerung um 9% gegenüber dem Vorjahr erreichen konnte.

3. **Presseservice**

2009 hat die Lignum insgesamt 37 Artikel und Pressemitteilungen angeboten. Abgedruckt wurden diese 444 mal mit einer Druckauflage von ca. 16,9 Mio. Exemplaren.

Ebenfalls Bestandteil der Pressearbeit 2009 der Lignum war die Unterstützung der Medienarbeit rund um den [Prix Lignum](#), der von den Regionalen Arbeitsgruppen der Lignum realisiert wurde. Hieraus erfolgte zum einen eine zusätzliche Reichweite von ca. 4,3 Mio. Druckauflage, ausserdem fand der Prix Lignum Beachtung in je einem Radio- und TV-Beitrag, welche zusammen ca. 1,3 Mio. Personen erreichten.

Im [Online-Presseservice der Lignum](#) wurden 2009 insgesamt 260 Grundlagentexte und Materialien sowie 1750 Bilder angeboten, auf welche Ende Jahr 788 Nutzer aus Medien, Lehrinstituten und Holzpromotionsorganisationen zugriffen (+66).

4. **Allgemeine Publikationen und Wissenstransfer**

2009 hat die Lignum die folgenden Publikationen veröffentlicht/die folgenden Veranstaltungen durchgeführt:

- a. [Holzbulletin](#)
- Nr. 90 [Ausdrucksstarke Bürobauten](#)
- Nr. 91 [Werkhöfe](#)
- Nr. 92 [Schiene, Strasse und Holzbau](#)
- Nr. 93 [Kirchliche Bauten](#)

- b. 4 Nummern des Newsletters „[Lignum Journal](#)“/„[Actualités Lignum](#)“
 - c. Lignatec „Fassadenbekleidung“
 - d. [Lignum-Dokumentation Brandschutz](#):
 - > [Aussenwände, Konstruktion und Bekleidung](#)
 - > [Tür- und Trennwandsysteme](#)
 - > Im weiteren wurden 2009 verschiedene [Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile](#) als Anhang zur Publikation „[Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand](#)“ bereitgestellt.
 - e. In Biel fand am 7. Mai in Kooperation mit der Berner Fachhochschule der Holzbautag 09 zu Stabilität und Aussteifung von Bauten aus Holz statt.
 - f. Aufgrund des Mandats zur Führung der Geschäftsstelle der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung (SAH) ergaben sich erneut starke Synergien (Statusseminar im März sowie Fortbildungskurs in Weinfelden im Oktober).
5. **Diverse Aktivitäten für die Förderung der Holzanwendung 2009 (Beispiele, unvollständig)**
- a. Mitwirken und Unterstützen des regional getragenen und durchgeführten Holzpreises Schweiz/[Prix Lignum](#).
 - b. Lignum unterstützte im März prominent Wissenstransfer-Veranstaltungen der unter dem Thema Holz stehenden Immo-Messe in St. Gallen (20.–22. März).
 - c. Vorantreiben des Forschungsvorhabens Wood Fibre 2020 mit dem Ziel eines neuen Nationalen Forschungsprogramms (Branchenveranstaltung in Biel am 8. April, Kontakte mit Parlamentariern und ETHZ/EMPA, Absichtserklärung zur Forschungszusammenarbeit mit einer neu zu schaffenden ETH-Professur etc.)
 - d. Kontakte mit branchenfremden Foren und Plazierung von Holz als Baustoff
 - > In Zusammenarbeit mit Novatlantis entstand das Programm für ein Bauforum zu Holz, das am 4. November in Basel abgehalten wurde und auf ein sehr gutes Echo stiess.
 - > Vom 5.–22. November war Lignum in Zürich als Partner der Ausstellung und Fachtagung „Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft. Der Stand der Dinge“ präsent.
 - e. Mitwirken an einer Veranstaltung zu „Gewerbe- und Dienstleistungsbauten in Holz“ im Rahmen der Hausbau- und Energiemesse in Bern.
 - f. Intervention beim SIA zur Besserstellung von Holz im Merkblatt 2032 „Graue Energie von Gebäuden“
 - g. Diverse Stellungnahmen in Vernehmlassungen
 - h. Vorantreiben des [Herkunftszeichens Schweizer Holz](#) als Ergänzung zur Nachhaltigkeitszertifizierung
 - i. Engagement im Rahmen einer Kommission des Gewerbeverbandes zu Umwelt und Energiefragen

6. Diverse Referate und Presseauskünfte

Lignum-Wissenstransfer in der Deutschschweiz 2010

Im Jahr 2010 wurden von Lignum die folgenden Leistungen erbracht:

1. **Telefonberatung**

Im Jahr 2010 wurden von der [Lignum-Fachberatung](#) insgesamt 681 Anfragen beantwortet. 72% der Anfragen kamen von Fachpersonen und ca. 28% von Privatpersonen.

2. **Internet**

Die im April 2010 online gegangene neue Website der Lignum www.lignum.ch hat sich sehr gut entwickelt. Sie schreibt die Tendenz zu einer über die Jahre kontinuierlich zunehmenden Besucherzahl fort und mobilisiert insbesondere auch das Traffic-Potential der französischsprachigen Schweiz.

Im Jahr 2010 wurden und 488 Meldungen im Journal online geschaltet (2009: 328). Erreicht wurden in dieser Zeit insgesamt 251'383 Visits. Damit liegt die Anzahl Besuche bei 111% des Vorjahrestotals. Die französische Schiene lignum.ch/fr trug Ende Jahr bereits erfreuliche 15% zu diesem Erfolg bei.

3. **Presseservice**

2010 hat die Lignum insgesamt 29 Artikel und Pressemitteilungen angeboten. Die Pressebeobachtung (Erfassungsgrad schätzungsweise 80%) ergab in der Folge 401 Lignum-Nennungen in einer Gesamt-Druckauflage von 17'717'249 Exemplaren. Im [Online-Presseservice der Lignum](#) wurden per Ende 2010 insgesamt 285 Grundlagentexte und Materialien sowie 1809 Bilder angeboten, auf welche Ende Jahr 818 Nutzer aus Medien, Lehrinstituten und Holzpromotionsorganisationen zugriffen (+30).

4. **Allgemeine Publikationen und Wissenstransfer**

2010 hat die Lignum die folgenden Publikationen veröffentlicht/die folgenden Veranstaltungen durchgeführt:

a. [Holzbulletin](#)

Nr. 94 [Hallen](#)

Nr. 95 [Am und auf dem Wasser](#)

Nr. 96 [Internationale Leistungen](#)

Nr. 97 [Investitionen im Wohnungsbau](#)

b. 4 Nummern des Newsletters [„Lignum Journal“/„Actualités Lignum“](#)

c. [Lignum-Dokumentation Brandschutz:](#)

> [Haustechnik und Abschottungen](#)

> [Feuerwiderstandsbemessung](#) (Fertigstellung und Veröffentlichung 2011)

> Im weiteren wurden 2010 verschiedene [Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile](#) als Anhang zur Publikation [„Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand“](#) bereitgestellt.

d. Drucksachen für Endverbraucher: Neu in den Vertrieb gelangte im Februar die umfangreiche Broschüre [„Holzbau – Hallen“](#). [Lignum-Broschüren](#) erreichten 2010 über eine Vielzahl von Kanälen (Messeauftritte, Partneraktivitäten, Bauherrenseminare, PDFs ab Internet) Verbreitung in Zehntausenden von Exemplaren.

e. In Biel fand am 6. Mai in Kooperation mit der Berner Fachhochschule der Holzbautag 10 zur Bauphysik der Gebäudehülle statt. 188 Teilnehmer füllten den Saal bis auf den letzten Platz.

- f. Aufgrund des Mandats zur Führung der Geschäftsstelle der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung (SAH) ergaben sich erneut starke Synergien (Statusseminar im April sowie Fortbildungskurs in Weinfelden im Oktober).
- g. An 6 Orten in der Deutschschweiz sowie einmal in der Westschweiz konnten Weiterbildungsveranstaltungen zum Thema Brandsicherheit und Holzbau mit insgesamt 300 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt werden. Weitere Vertiefungskurse mit insgesamt 6 Modulen wurde in Zusammenarbeit mit BFH, Bauschule Aarau und Holzbau Schweiz aufgebaut und 2010 erstmals durchgeführt.
- h. Im Juni ist die Lignum-Dokumentation „[Erdbebengerechte mehrgeschossige Holzbauten](#)“ erschienen.

5. Diverse Aktivitäten für die Förderung der Holzanwendung 2009 (Beispiele, unvollständig)

- a. Referate vor branchenfremdem Publikum, z.B. Lions Club Stäfa
- b. Vorantreiben des Forschungsvorhabens Wood Fibre 2020 mit dem Ziel eines neuen Nationalen Forschungsprogramms. Das Vorhaben wurde 2010 durch den Bundesrat offiziell als „NFP 66, Ressource Holz“ bestätigt. Kontaktpflege mit der beteiligten und interessierten Forschungsszene, Kontaktpflege mit der designierten Programm-Leitung.
- c. Zusage der Unterstützung einer neuen Professur für Holzphysik an der ETHZ, Mitwirkung bei der Besetzung der Professur. Mitwirken und Unterstützung mehrerer Veranstaltungen zum Thema „Laubholz“.
- d. Mitwirken beim politischen Lobbying für die Anerkennung der CO₂-Speicherung im Holz. Vorantreiben eines Konzepts für die Umsetzung und Vermarktung in Form von Kompensationsmechanismen.
- e. Informationsveranstaltungen zur Vorbereitung/Einführung der neuen Deklarationspflicht für Holz und Holzprodukte.
- f. Intervention beim SIA gegen die Einführung eines neuen Beurteilungskriteriums „Primärenergie“ im SIA-Merkblatt 2040 „Effizienzpfad Energie“
- g. Diverse Stellungnahmen in Vernehmlassungen
- h. Vorantreiben des Herkunftszeichens Schweizer Holz als Ergänzung zur Nachhaltigkeitszertifizierung
- i. Engagement im Rahmen einer Kommission des Gewerbeverbandes zu Umwelt und Energiefragen
- j. Mitwirken und Unterstützen der Vorbereitungen für die zweite Auflage des regional getragenen und durchgeführten Holzpreises Schweiz/Prix Lignum.

6. Diverse Referate und Presseauskünfte

Lignum-Wissenstransfer in der Deutschschweiz 2011

Im Jahr 2011 wurden von Lignum die folgenden Leistungen erbracht:

1. **Telefonberatung**

Im Jahr 2011 wurden von der [Lignum-Fachberatung](#) insgesamt 683 Anfragen beantwortet. Rund drei Viertel der Anfragen kamen wie jedes Jahr von Fachpersonen, ca. ein Viertel von Privatpersonen.

2. **Internet**

Die Website der Lignum www.lignum.ch entwickelte sich mit einem Jahrestotal für 2011 von 328'576 Visits (2010: 251'383) ausserordentlich erfreulich. Der Anteil der französischsprachigen Besuche liegt für 2011 bei 19%, womit der Auftritt in französischer Sprache gut Fuss gefasst hat. Im tagesaktuellen Lignum Journal online auf der deutschen Seite des Webauftrittes erschienen 2011 380 Beiträge (2010: 488).

3. **Presseservice**

Das 2011 erfasste Echo in Deutschschweizer Printmedien auf 40 Pressemitteilungen und Artikel (2010: 29) sowie auf das Angebot des webbasierten „[Presseservice Holz](#)“ liegt bei 385 (2010: 401) Beiträgen in 18'106'961 Exemplaren Druckauflage (2010: 17'717'249). Der online geführte „Presseservice Holz“ der Lignum bot Ende 2011 total 1'847 Bilder (+38 gegenüber 2010) sowie 315 Dokumente (+29), wovon 43 jährlich aktualisierte Textrohstoffe. Ende 2011 griffen 855 (+37) Nutzer aus Medien, Lehrinstituten und Holzpromotionsorganisationen darauf zu.

4. **Allgemeine Publikationen und Wissenstransfer**

2011 hat die Lignum die folgenden Publikationen veröffentlicht/die folgenden Veranstaltungen durchgeführt:

- a. [Holzbulletin](#)
Nr. 98 [Umbauen und Sanieren](#)
Nr. 99 [Brücken](#)
Nr. 100 [Ein Panorama](#)
Nr. 101 [Handwerk und Unternehmertum](#)
- b. 3 Nummern des Newsletters „[Lignum Journal](#)“ / „[Actualités Lignum](#)“ (eine Doppelnummer)
- c. Lignatec : 2011 erschien [Teil 1 einer Trilogie zum klimaschonenden und energieeffizienten Bauen mit Holz unter dem Titel „Grundlagen“](#) in deutscher und französischer Sprache.
- d. [Lignum Dokumentation Brandschutz](#):
Die Publikation „[Feuerwiderstandsbemessung – Bauteile und Verbindungen](#)“ wurde fertig erarbeitet und lag als Teil der Lignum-Dokumentation Brandschutz Ende 2011 deutsch und französisch vor. Zudem wurden weitere [Kataloge werkstoffoptimierter Bauteile](#) als Anhang zur Publikation „[Bauteile in Holz – Decken, Wände und Bekleidungen mit Feuerwiderstand](#)“ fertiggestellt.
- e. Die [Lignum-Endverbraucherbroschüren](#) erreichten auch 2011 über eine Vielzahl von Kanälen (Messeauftritte, Partneraktivitäten, PDFs ab Internet) Verbreitung in Zehntausenden von Exemplaren.

- f. Der Holzbautag Biel zum Thema Anschlüsse und Verbindungsmittel im Ingenieurholzbau zählte am 5. Mai 2011 mehr als 200 Teilnehmer. Der Anlass wurde von der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau in Zusammenarbeit mit Lignum durchgeführt.
- g. Fünf Fachveranstaltungen der Agentur Minergie zum Planen und Bauen nach Minergie-Eco in der ganzen Schweiz wurden von Lignum als Partner mitgetragen und -gestaltet. An der Hausbau- und Energiemesse in Bern bot Lignum am 25. November 2011 mit dem „Architektur-Meeting Holzbau“ ein neues Format als Pilot an.
- h. Am Internationalen Holzbau-Forum in Garmisch-Partenkirchen vom 7.–9. Dezember 2011 trat die Lignum erstmals als Mitveranstalterin in Erscheinung und wirkte an der Eröffnungsveranstaltung mit.
- i. Aufgrund des Mandats zur Führung der Geschäftsstelle der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung (SAH) ergaben sich erneut starke Synergien (Statusseminar im April sowie Fortbildungskurs in Weinfelden im Oktober).
- j. Ganztägige Weiterbildungskurse in der Deutsch- und Westschweiz sowie der 15tägige Kurs „Brandschutzfachmann Holzbau“ an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau (BFH-AHB) bzw. an der Bauschule Aarau sicherten 2011 Kontinuität im Wissenstransfer zu Brandschutz im Holzbau.

5. **Diverse Aktivitäten für die Förderung der Holzanwendung 2009 (Beispiele, unvollständig)**

- a. Klima- und Energiepolitik
Anwendungsstudien zur Implementierung der CO₂-Speicherung von verbaumem Holz gemäss revidiertem CO₂-Gesetz (Ansätze: Messung, Anwendung C-Speicher, handelbare Zertifikate für Schweizer Emissionsmarkt und Kompensationen). Mitwirkung in der Arbeitsgruppe „Umwelt und Energie“ des Gewerbeverbandes. Kommunikationsunterstützung für die CO₂-Bank Schweiz.
- b. Forschungspolitik
Partnerschaft für mehrere Projekteingaben an das Nationale Forschungsprogramm Holz (NFP 66); Vertretung der Brancheninteressen gegenüber der NFP-Leitung und Angebot zur Mitarbeit im Wissenstransfer. Mitwirkung in der Berufungskommission zur Neubesetzung der WSL-Direktion.
- c. Aktionsplan Holz des BAFU, Forum Wald, Forum Holz
Vertretung der Gesamtbranche gegenüber dem Bund. Einsitz in der Begleitgruppe Aktionsplan Holz sowie im Forum Wald. Aktive Teilnahme am neugegründeten Forum Holz.
- d. Zertifizierung
Mitarbeit im Lenkungs-gremium PEFC. Betreuung des Sekretariats PEFC Schweiz. Im Dezember 2011 waren 240 (2010: 236) CoC-Betriebe bei PEFC Schweiz registriert. Die zertifizierte Waldfläche umfasste Ende 2011 205723 ha (2010: 215239 ha).
- e. [Herkunftszeichen Schweizer Holz \(HSH\)](#)
Abkommen mit Waldwirtschaft Schweiz zur Labelung von Holz aus der gesamten Waldfläche der Schweiz. Einflussnahme auf KBOB-Empfehlungen zugunsten der Gleichstellung des HSH mit FSC und PEFC. Aufbau einer umfangreichen Palette an Informations- und Werbemitteln zum HSH als Unterstützungsangebot für HSH-Anwender. PR-unterstützte Auszeichnung von drei nationalen Leuchtturmprojekten mit HSH-Gebäudezertifikat zur Sensibilisierung der Holzbaubranche für

Schweizer Holz. Anstoss zu weiteren Gebäude-Aktionen auf regionaler Ebene. Vorbereitung eines Argumentariums für Holzbauingenieure und öffentliche Bauherrschaften. Gezielte Inserateschaltungen und Präsenz an Messeauftritten der Lignum. Ende 2011 zählte das Herkunftszeichen Schweizer Holz (HSH) 145 CoC-Betriebe (2010: 117).

- f. Mitwirken und Unterstützen der Vorbereitungen für die zweite Auflage des regional getragenen und durchgeführten [Prix Lignum](#) 2012.

6. Diverse Referate und Presseauskünfte

Lignum-Wissenstransfer in der Deutschschweiz 2012

Im Jahr 2012 wurden von Lignum die folgenden Leistungen erbracht:

1. Telefonberatung

Im Jahr 2012 wurden von der [Lignum-Fachberatung](#) insgesamt 643 Anfragen beantwortet. Rund drei Viertel der Anfragen kamen wie jedes Jahr von Fachpersonen, ca. ein Viertel von Privatpersonen.

2. Internet

Die Website der Lignum www.lignum.ch entwickelte sich mit einem Jahrestotal von 485'348 Visits (2011: 328'576) ausserordentlich dynamisch. Der Anteil der französischsprachigen Besuche liegt für 2012 bei 21% (2011: 19%).

Im tagesaktuellen deutschsprachigen Lignum Journal online erschienen im Berichtsjahr 449 Beiträge (2011: 380).

3. Presseservice

Das im Jahr 2012 erfasste Echo in Deutschschweizer Printmedien auf 36 Pressemitteilungen und Artikel der Lignum (2011: 40) sowie auf das Angebot des webbasierten „[Presseservice Holz](#)“ liegt bei 363 (2011: 385) Beiträgen in 15'661'461 (2011: 18'106'961) Exemplaren Druckauflage. Vier Beiträge in Radio und Fernsehen erreichten schätzungsweise 2'350'000 Zuhörer bzw. Zuschauer.

Der online geführte „Presseservice Holz“ der Lignum bot Ende 2012 total 1903 Bilder (+56 gegenüber 2011) sowie 335 Dokumente (+20), wovon 45 (+2) laufend aktualisierte Textrohstoffe. Ende 2012 griffen 890 (+35) Nutzer aus Medien, Lehrinstituten und Holzpromotionsorganisationen darauf zu.

4. Allgemeine Publikationen und Wissenstransfer

2012 hat die Lignum die folgenden Publikationen veröffentlicht:

- a. [Holzbulletin](#)
 - Nr. 102 [Schulbauten](#)
 - Nr. 103 [Energetische Sanierung](#)
 - Nr. 104 [Verkaufsräume](#)
 - Nr. 105 [Ersatzneubau](#)
- b. Der in zwei Sprachen herausgegebene Lignum-Newsletter „[Lignum Journal](#)“ / „[Actualités Lignum](#)“ orientierte 2012 in vier Ausgaben als Beilage zum „Holzbulletin“ und zu mehreren Titeln der Fachpresse Mitglieder und Holzbranche über die wichtigsten Positionen, Aktivitäten und Angebote der Lignum. Ein klarer Schwerpunkt lag dabei auf den neuen Lignum-Angeboten zur Unterstützung der Holz-Tragwerksplaner.
- c. Lignatec : 2012 erschien der [zweite Teil eines Kompendiums zum klimaschonenden und energieeffizienten Bauen mit Holz unter dem Titel „Umsetzung“](#) in deutscher sowie in französischer Sprache. Eine [englische Ausgabe](#) verbindet beide Teile zu einem Werk.
- d. Die [Lignum-Brandschutzdokumentation](#) unterstützte die Entstehung von Hunderten mehrgeschossiger Holzbauobjekte im Jahr 2012. Lignum setzte sich 2012 zugunsten weiterer Optimierungen für die Holzanwendung im Rahmen der Revision der VKF-Brandschutzvorschriften 2015 ein.
- e. Holzbautabellen: Eine [Neuausgabe der „Holzbautabellen 1“](#) (deutsch und französisch) sowie der dazugehörigen [Beispielsammlung \(deutsch\)](#) erschienen als Anwendungshilfen zur revidierten Norm SIA 265, die 2012 in Kraft trat. In diese

Neuausgaben flossen die revidierten Inhalte der SIA-Norm 265 von 2012 sowie Ergänzungen aus der 2009 erschienen SIA-Norm 265/1 ein. Komplettiert werden die HBT1 durch die „[Holzbautabellen 2](#)“. Seit Ende 2012 online verfügbar, stellen die HBT2 Informationen zu einer laufend wachsenden Menge an Produkten für Tragwerke in Holz zur Verfügung.

- f. Die [Lignum-Endverbraucherbroschüren](#) erreichten auch 2012 über Internet Verbreitung in Zehntausenden von Exemplaren.
- g. Sehr gute Beachtung fand der Lignum-Auftritt an der Swissbau 2012 (17.–21. Januar) mit dem [Lignum-Messestand in einer freien Form aus Massivholzplatten](#), gestaltet von den jungen Zürcher Architekten Frei+ Saarinen. Mit dem Interview des Wirtschaftsministers Johann Schneider-Ammann für die „Tagesschau“ des Schweizer Fernsehens beim Messerundgang fand das Bild des Lignum-Standes am Abend zur besten Sendezeit den Weg in Hunderttausende von Wohnzimmern. Druckfrisch präsentiert wurde in Basel der Titel [„Holzbau – mehrgeschossig“](#), der 2011 in Zusammenarbeit mit dem Zürcher Faktor Verlag entstand.
- h. Der Holzbautag Biel zum Thema Bauphysik im Holzbau etablierte sich am 3. Mai mit 230 Teilnehmern als Frühjahrs-Branchenevent. Der Anlass wurde wiederum von der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau in Zusammenarbeit mit Lignum durchgeführt.
- i. Am Internationalen Holzbau-Forum in Garmisch-Partenkirchen vom 5.–7. Dezember 2012 trat die Lignum bereits zum zweiten Mal als Mitveranstalterin in Erscheinung und wirkte an der Eröffnungsveranstaltung mit.
- j. Wichtige Synergien ergaben sich auch 2012 aus dem Mandat zur Führung der Geschäftsstelle der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung (SAH). Dieses Mandat endete per Ende des Jahres.
- k. Ganztägige Weiterbildungskurse in der Deutsch- und Westschweiz sowie das CAS Brandsicherheit und Holzbau an der Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau (BFH-AHB) sicherten 2012 Kontinuität im Wissenstransfer zu Brandschutz im Holzbau.

5. **Diverse Aktivitäten für die Förderung der Holzanwendung 2009 (Beispiele, unvollständig)**

- a. Klima- und Energiepolitik
Unter dem revidierten CO₂-Gesetz ist die Speicherleistung von Holz in der Schweiz neu unter Ausgabe handelbarer Bescheinigungen anrechenbar. Dieser Durchbruch basiert auf der konzeptionellen und politischen Arbeit der Lignum.
- b. Forschungspolitik
Mitwirkung an der Zusammenführung von SAH und Netzwerk Holz zum „Swiss Wood Innovation Network“ S-WIN; Einsitz im Vorstand der neuen Organisation. Partnerschaft für mehrere Projekte im Nationalen Forschungsprogramm Holz (NFP 66).
- c. Aktionsplan Holz des BAFU, Forum Wald, Forum Holz
Vertretung der Gesamtbranche gegenüber dem Bund. Politische Unterstützung für die Weiterführung des Aktionsplans (AP) Holz. Einsitz in der Begleitgruppe AP Holz sowie im Forum Wald. Aktive Teilnahme am Forum Holz.
- d. PEFC-Zertifizierung
Mitarbeit im Lenkungsgremium PEFC und Sekretariat PEFC Schweiz. Reendorsement nach Überarbeitung der Schweizer PEFC-Standards. Im Dezember 2012 waren 185 (2011: 240) CoC-Betriebe bei PEFC Schweiz registriert.
- e. [Herkunftszeichen Schweizer Holz \(HSH\)](#)
Das HSH wird seit 2012 auf der gesamten Waldfläche der Schweiz angewendet und deckt mittlerweile gegen 80% der gesamten Sägereiproduktion ab. Ende

2012 zählte das HSH 177 CoC-Betriebe (2011: 145). Die auf Anstoss der Lignum überarbeitete [KBOB-Empfehlung zur Beschaffung von nachhaltig produziertem Holz](#) stellt den Nachweis der Schweizer Herkunft von Holz neu mit FSC und PEFC gleich. Das HSH-Marketing wird ab 2013 mit den Aktivitäten von Holz Marketing Schweiz HMS verbunden.

- f. Mitwirken und Unterstützen der Vorbereitungen für die zweite Auflage des regional getragenen und durchgeführten [Prix Lignum](#) 2012.

6. Diverse Referate und Presseauskünfte